



„Gott ist größer“ – Islam und Muslime in zeitgenössischen Spielfilmen

Anmerkungen von Martin Ostermann



Gott ist größer – Islam im Film

1. Islam im Film? - Wahrnehmung

**2. Eine Filmtheologie? -
Suche**

**3. Was leisten Filme? -
Kritik**



Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 1: Religion im Film? – eine Schule der Wahrnehmung

Grundlegende Hermeneutik, eine *erste These*:

- 🔥 Die „Wirklichkeit“ wird durch Filme interpretiert und teilweise neu strukturiert, sakral und säkular vermischen sich.
- 🔥 Religion kann in Filmerzählungen explizit (durch Heilige Schriften, Religionsgestalten, Riten oder Gebäude) oder implizit (durch strukturelle Verweise auf Erlösung, Vergebung, Verheißung) eingebunden werden.
- 🔥 Die aktive Rolle des Medienrezipienten (Identitätsfindung, Sinnorientierung oder Kontingenzbewältigung) ist entscheidend.
- 🔥 Die wichtigste Funktion der Massenmedien in der westlichen Kultur ist das Erzählen von Geschichten.

Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 1: Islam im Film? – Wahrnehmung



Koran Kinder

D/Bangladesch 2008

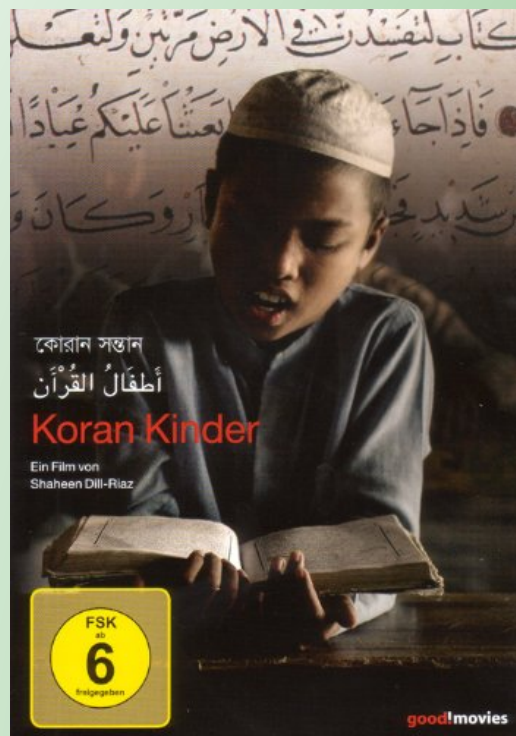
Regie: Shahin Dill-Riaz

FSK 6, 89 Min.

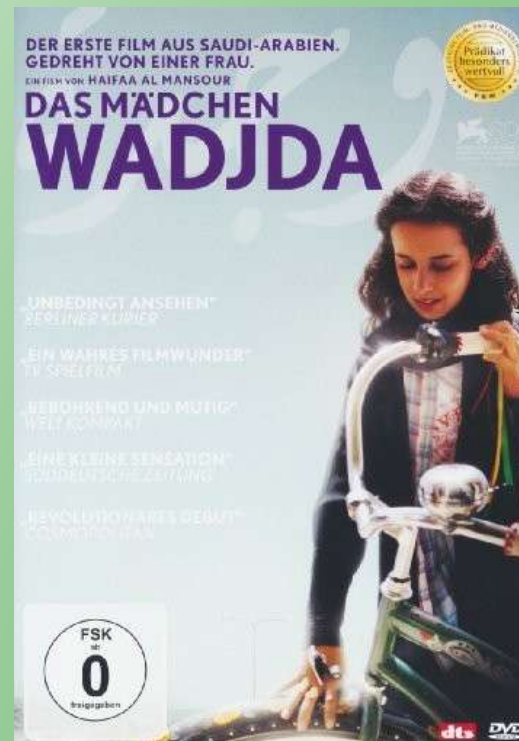
Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 1: Islam im Film? – Wahrnehmung

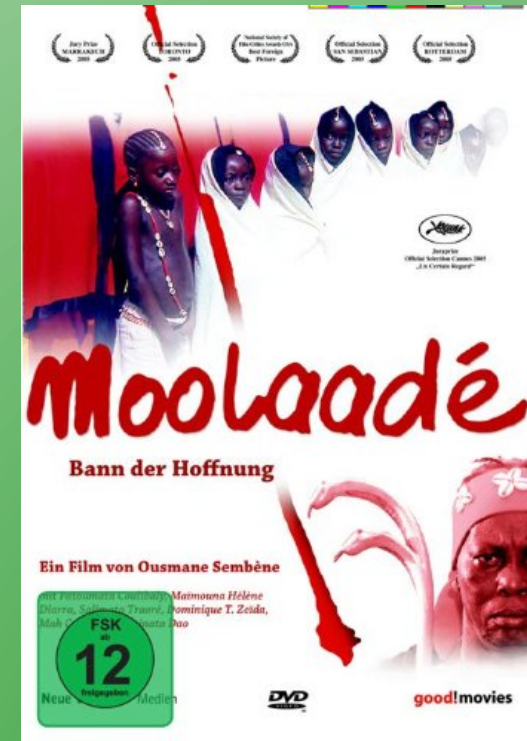
Das Leben im Islam als vorherrschender Religion



D/Bangladesch 2008,
Regie: Shaheen Dill-Riaz



D/Saudi-Arabien 2012
Regie: Haifaa al Mansour



Senegal/F/Burkina Faso 2004
Regie: Ousmane Sembene

Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 1: Islam im Film? – Wahrnehmung



Das Mädchen Wadjda

D/Saudi-Arabien 2012

Regie:

Haifaa al Mansour

FSK 0, 93 Min.



Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 1: Islam im Film? – Wahrnehmung

Die Darstellung des **Islam** erfolgt als

Porträt einzelner Personen, umgesetzt in Form von gegenwärtigen Dramen mit tatsächlichem oder fiktionalem Hintergrund.

Indirekte Anspielung auf reale Ereignisse, umgesetzt in Form von Geschichten, die gegenwärtige Geschichte erzählen.

Interpretationsfragen sind:

Was kennzeichnet die Darstellung des Islam im gezeigten Kontext?

Was sind die Konsequenzen für den Islam im Allgemeinen?

Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 2: Eine Filmtheologie? – Das Medium Film als Dialogbeispiel

Eine zweite These:

Das grundsätzliche „Lesen“ von Spielfilmen

Filmerzählungen müssen auf den Ebenen des „showing“ und des „telling“ (literarisch: story und discourse und mimesis und diegesis) wahrgenommen werden.

Kurz gesagt: Es wird mehr erzählt als gezeigt.

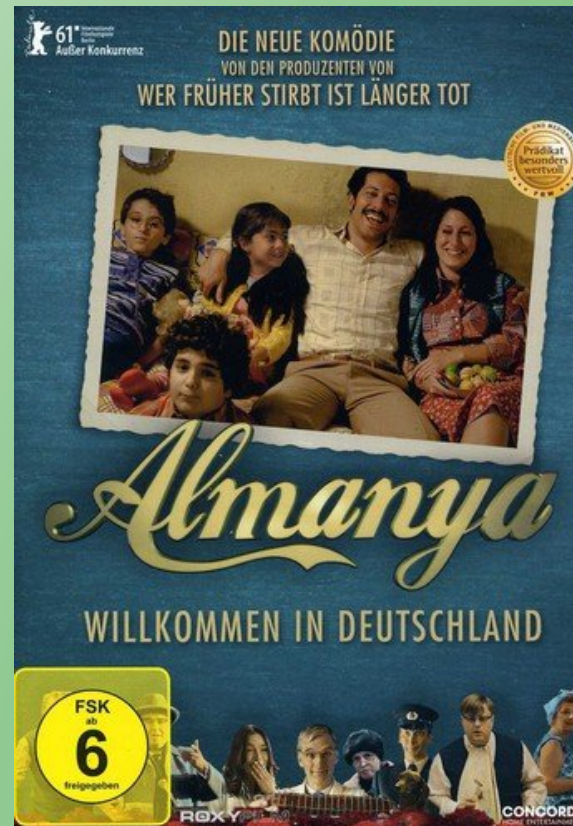
Der Film ist ein discourse, der sich als story tarnt.

David Bordwell: Narration in the Fiction Film, Wisconsin 1985

Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 2: Eine Filmtheologie? – Das Medium Film als Dialogbeispiel

Muslimen in christlich geprägten Gesellschaften – Beispiel Deutschland



Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 2: Eine Filmtheologie? – Das Medium Film als Dialogbeispiel



Almanya

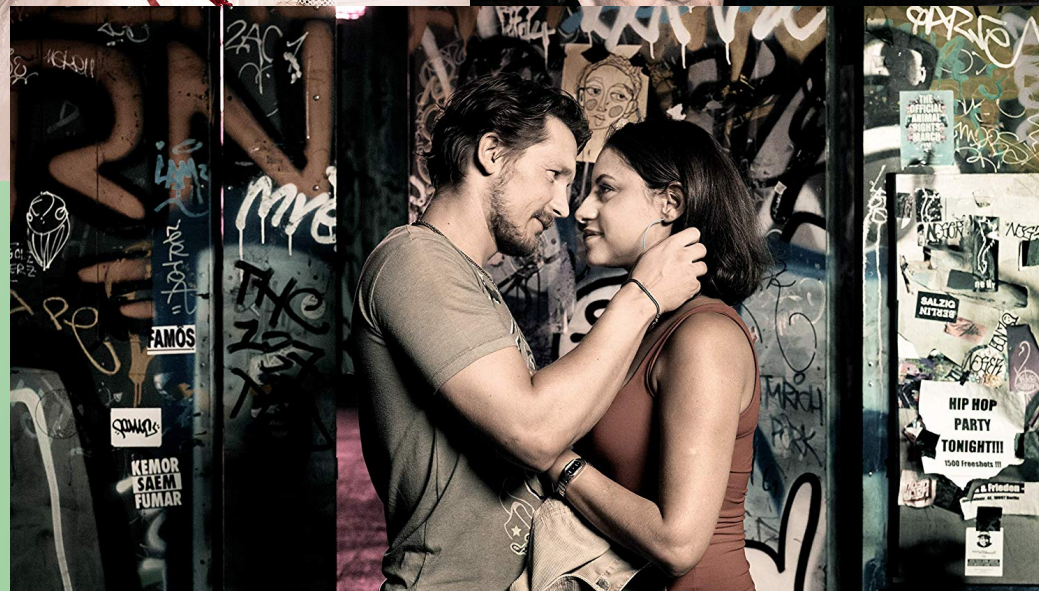
D 2010

Regie: Yasemin Samdereli

FSK 6, 97 Min.

Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 2: Eine Filmtheologie? – Das Medium Film als Dialogbeispiel



Nur eine Frau

D 2019

Regie: Sherry Hormann

FSK 12, 93 Min.

Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 2: Eine Filmtheologie? – Das Medium Film als Dialogbeispiel

Darstellung von **Islam in Deutschland** als

Existenzielles Drama, das auf dem Hintergrund von Vergangenheit gegenwärtig erfahrene Realität deuten helfen will. Auch hier können tatsächliche Schauplätze, Religionsgemeinschaften, aber auch nicht als religiös gekennzeichnete Lebenswelten und Traditionen/Bräuche Elemente der Handlung sein.

Interpretationsfragen sind:

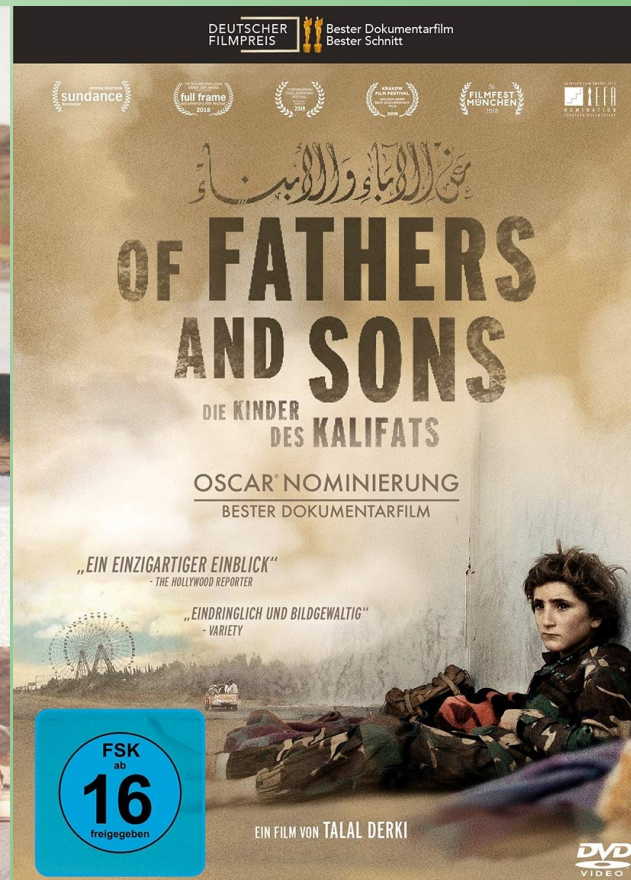
Wie sind Fakten und Fiktion miteinander verbunden?

Was ist die Deutungs- bzw. Lebensperspektive des Einzelnen?

Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 2: Eine Filmtheologie? – Das Medium Film als Dialogbeispiel

Islam und Fundamentalismus – Islam und Gewalt



Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 2: Eine Filmtheologie? – Das Medium Film als Dialogbeispiel



**Of Fathers and Sons –
Die Kinder des Kalifats**

D/Libanon 2017

Regie: Talal Derki

FSK 16, 98 Min.

Of Fathers and Sons © BASIS BERLIN Filmproduktion

Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 2: Eine Filmtheologie? – Das Medium Film als Dialogbeispiel

Eine dritte These:

Die Grundstruktur des Monomythos :

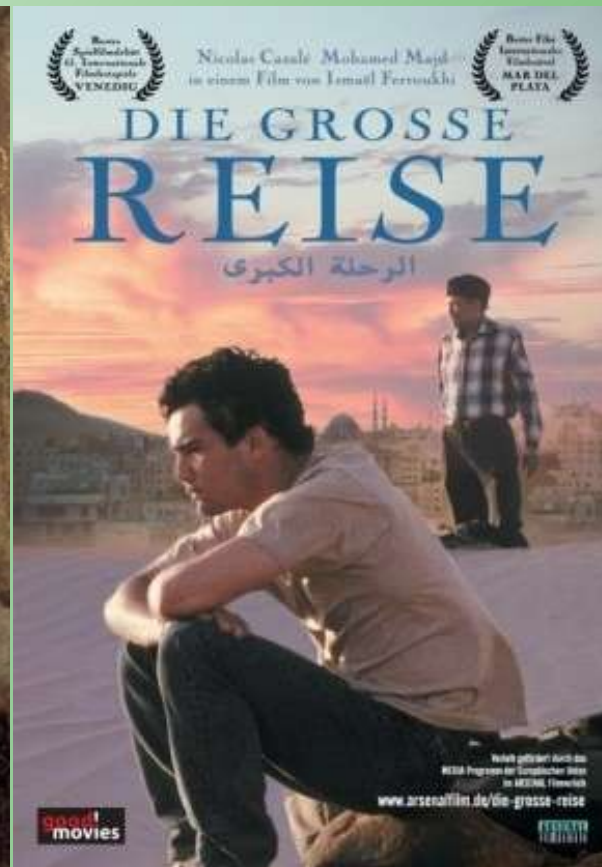
- I. Akt: gewöhnliche Welt, Berufung, Weigerung, Mentor, erste Schwelle
- II. Akt: Prüfungen, Verbündete, Feinde, Annäherungen an die geheimste Höhle, (Beginn der Krise:) äußerste Prüfung, Belohnung
- III. Akt: Rückweg, (Höhepunkt:) Auferstehung, Rückkehr

Joseph Campbell, Der Heros in tausend Gestalten, (Orig.) Princeton 1949

Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 2: Eine Filmtheologie? – Das Medium Film als Dialogbeispiel

Filme, die sich muslimischem Glauben annähern



Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 2: Eine Filmtheologie? – Das Medium Film als Dialogbeispiel



Takva

Türkei/D 2006

Regie: Özer Kiziltan

FSK 12, 96 Min.



Die große Reise

F/Marokko 2004

Regie: Ismael Ferroukhi

FSK 12, 102 Min.



Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 2: Eine Filmtheologie? – Das Medium Film als Dialogbeispiel

Darstellung von **islamischem Glauben** als

Alltagsgeschichten, die Beispielhaftes erzählen.

Filme thematisieren Anfragen an die Haltung/ den Glauben des Einzelnen. Die Bezugsgrößen können Glaubensinhalte, Religionsgemeinschaften, aber auch Politik, Ökonomie und Gesellschaft sein.

Interpretationsfragen sind:

Was kennzeichnet das Wirklichkeitsverständnis des Einzelnen?

Was leitet das Handeln der Menschen?

Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 2: Eine Filmtheologie? – Das Medium Film als Dialogbeispiel

Eine vierte These:

Die „Gestalt“ von Spielfilmen

„Beinahe jede Kinogeschichte lässt sich auf einer Ebene als mehr oder minder säkularisierte Form eines biblischen Gleichnisses lesen“

Das Kino als ‚Heidenspaß‘

Georg Seeßlen, König der Juden oder König der Löwen (EZW-Texte Nr. 134, 1996)

Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 2: Eine Filmtheologie? – Das Medium Film als Dialogbeispiel

Interreligiöse Begegnungen



Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 2: Eine Filmtheologie? – Das Medium Film als Dialogbeispiel



**Kaddisch für einen
Freund**

D 2011

Regie: Leo Khasin

FSK 12, 93 Min.

Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 2: Eine Filmtheologie? – Das Medium Film als Dialogbeispiel



Inkulturation,
Tradition und
Religion greifen
ineinander und
prallen in
modernen
Gesellschaften
auch
aufeinander

Hyab – Das Kopftuch

Regie: Xavi Saka

Spanien 2005, 8 Min.

Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 2: Eine Filmtheologie? – Das Medium Film als Dialogbeispiel

Ein Licht zwischen den Wolken

Regie: Robert Budina
Albanien 2018,
83 Min.



Tradition und Religion können in modernen Gesellschaften koexistieren oder in Konflikt geraten

Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 3: Was leisten Filme? – Eine notwendige kritische Unterscheidung

“Gaudium et Spes” – Öffnung der Kirche heute

GS 1: „Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Menschen von heute, besonders der Armen und Bedrängten aller Art, sind auch Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Jünger Jesu Christi. Und es gibt nichts wahrhaft Menschliches, das nicht in ihren Herzen seinen Widerhall fände.“

Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 3: Was leisten Filme? – Eine notwendige kritische Unterscheidung

Die anthropologische Konstante

Eine fünfte These:

Jeder Film erzählt in irgendeiner Form von
Suchbewegungen des Menschen.

Zumeist ist es die Frage nach richtigem Handeln und der
Suche nach gelingender Beziehung, die einhergeht mit
existentiellen Erfahrungen wie

Freude und Hoffnung, Trauer und Angst

Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 3: Was leisten Filme? – Eine notwendige kritische Unterscheidung

Die Thesen im Überblick:

1. These: Filme erzählen Geschichten, deren Themen nicht eindeutig als ‚säkular‘ und ‚sakral‘ einzuordnen sind und die erst durch den Rezeptionsprozess zur Ganzheit finden.
2. These: Der Film ist ein discourse, der sich als story tarnt.
3. These: Die Grundstruktur aller Kino-Erzählungen bildet ein dreiaktiges Drama, eine Abstraktion unserer Lebenserfahrung, den ‚Monomythos‘
4. These: Beinahe jede Kinogeschichte lässt sich als mehr oder minder säkularisierte Form eines biblischen Gleichnisses lesen.
5. These: Jeder Film erzählt in irgendeiner Form von Suchbewegungen des Menschen.

Gott ist größer – Islam im Film

Schritt 3: Was leisten Filme? – Eine notwendige kritische Unterscheidung

Die Darstellung des **Islam im Film** wird

- 🔥 mit direktem oder indirekten aktuellen Bezügen thematisiert, die Spannweite reicht von ‚wahren Begebenheiten‘ bis zu Fiktionalisierung bzw. Aktualisierung,
- 🔥 auf dem Hintergrund von Ereignissen der Vergangenheit umgesetzt, die Beispielhaftes erzählen und in denen es um Grundhaltungen geht, die Vergangenes als Deutungshilfe für Heute aufgreifen,
- 🔥 in Form von Alltagsgeschichten aufgenommen, die versuchen, Perspektiven und Deutungsansätze anthropologisch-individuell zu vermitteln (Freude und Hoffnung, Trauer und Angst).
- 🔥 durch die Grundhaltung sichtbar, aus der heraus der Film entstanden ist, die Inhaltsebene thematisiert nicht explizit den Islam, sondern damit zusammenhängende Traditionen und Haltungen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

